

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — V

1	Die Tätigkeit der Emigranten-Selbsthilfe von ihrer Gründung bis zum Kriegsbeginn — 1
1.1	Die Pogromnacht vom 9. zum 10. November 1938 — 1
1.2	Schweden als Asylland vor dem zweiten Weltkrieg — 2
1.3	Die Jüdische Gemeinde in Stockholm und ihre Hilfsarbeit — 9
1.4	Friedrich Salomon „Fritz“ Hollander (1915–2004) — 12
1.5	Die Zionisten in Schweden — 17
1.6	KPD, Volksfrontpolitik und die Juden — 19
1.7	Wolfgang Steinitz (1905–1967) — 24
1.8	Der Aufruf vom November 1938 — 30
1.9	Die Konstituierung der Emigranten-Selbsthilfe — 35
1.10	Die Arbeit beginnt — 37
1.11	Die Kulturarbeit der Emigranten-Selbsthilfe bis zum Ausbruch des Krieges — 47
1.12	Der erste Tätigkeitsbericht der „E-S“ – ein Jahr erfolgreicher Arbeit — 62
2	25 lange Jahre Die Emigranten-Selbsthilfe von Kriegsbeginn bis 1973 — 65
2.1	Quellen — 65
2.2	Mitglieder und Vorstand — 65
2.3	Die Finanzen der Emigranten-Selbsthilfe — 70
2.3.1	Einnahmen und Ausgaben — 70
2.3.2	Spenden — 74
2.3.3	Der Chanukka(h)-Markt — 81
2.3.4	Schlussbetrachtung — 85
2.4	Sozialarbeit — 85
2.4.1	<i>Mitteilungen</i> – das „geistige Band“, und die Beratungsstelle — 86
2.4.2	Die Arbeitsvermittlung. „Helft Emigranten durch Aufträge“ — 100
2.5	Karitative Arbeit — 108
2.5.1	„Beihilfe“ — 108
2.5.2	Krankenhilfsdienst und ärztliche Betreuung — 111
2.5.3	Hilfsbedürftige helfen Hilfsbedürftigen — 116
2.5.4	„Der starke Anstieg der Hilfstätigkeit 1945“ — 121
2.5.5	Hilfsaktionen nach 1945 — 136
2.6	Schadensersatzansprüche und Wiedergutmachung — 139
2.7	Die Heimfrage. Vom Kollektivhaus zum Pflegeheim — 146

- 2.8 Die Kulturarbeit — **150**
- 2.8.1 Die Veranstaltungen — **151**
- 2.8.2 Alle Jahre wieder: Chanukka und Purim — **153**
- 2.8.3 Theater und Film — **159**
- 2.8.4 Konzerte, Musikabende, Opernarienabende und ... — **164**
- 2.8.5 Vorträge — **171**
- 2.8.6 Sprachunterricht und Gymnastikkurse — **186**
- 2.9 Schlussbetrachtung — **189**

3 Die Emigranten-Selbsthilfe aus der Sicht des schwedischen Sicherheitsdienstes — 196

- 3.1 Personenakten und systematische Aktenvernichtungen — **196**
- 3.2 Erste Informationen zur Emigranten-Selbsthilfe bei der Polizei — **199**
- 3.3 Spitzel und Denunzianten über die Emigranten-Selbsthilfe — **202**
- 3.4 Sachliche Informationen prägen das Bild der „E-S“ — **206**
- 3.5 „E-S“-Aktive im Blickfeld des schwedischen Sicherheitsdienstes — **211**

4 Bild und Selbstbild der Emigranten-Selbsthilfe im Wandel der Zeiten — 228

- 4.1 Die zeitgenössische Publizistik der Emigranten-Selbsthilfe — **228**
- 4.2 Die Emigranten-Selbsthilfe in der Erinnerung ihrer Funktionäre — **231**
- 4.3 Innerjüdische Auseinandersetzungen — **237**
- 4.4 Die Emigrantenselbsthilfe in der Exilforschung — **242**
- 4.4.1 Walter A. Berendsohn (1884–1984) — **242**
- 4.4.2 Curt Trepte (1902–1990) — **244**
- 4.4.3 Helmut Müssener (* 1936) — **246**
- 4.4.4 Jan Peters (1932–2011) — **252**
- 4.4.5 Die Hintergründe für die stiefmütterliche Behandlung der „E-S“ in der Literatur — **261**
- 4.4.6 Das Bild der Emigrantenselbsthilfe in Schweden heute — **268**

5 Anhang — 273

6 Quellen- und Literaturverzeichnis — 314

- 6.1 Ungedruckte Quellen — **314**
- 6.2 Gedruckte Quellen — **316**

7 Personenregister — 325

8 Abbildungsverzeichnis — 332